

Niederschrift:

über die am Freitag, den 19. August 1966 mit Beginn um 20.00 Uhr  
im Gasthaus "Anker" Fußsach, stattgefundenen außerordentlichen  
Festsitzung der Gemeindevertretung Fußsach mit dem alleinigen Tagesordnungspunkt:

„Ehrung des Herrn Ing. Otto Zadnik, aus dem Anlasse  
für besondere Verdienste um den Schutz der Bucht und des Hafens Fußsach.“

Vorsitz: Bürgermeister Kurt Nagel.

Anwesend: Gemeindevorstand Vibü Gebhard Gugele und Jakob Kuster,  
GV Valentin Mathis, Gebhard Rupp, Karl Rupp, August  
Grabher, Ferdinand Schneider, Friedrich Nagel, Bruno  
Jagg, Gebhard Blum, Gebhard Rohner, Xaver Kuster, Rudolf Ehrhart.

Entschuldigt: GV Josef Schneider.

Als Gast der zu ehrende Herr Ing. Otto Zadnik.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung begrüßt die Anwesenden, stellt die fast vollzählige Anwesenheit der Gemeindevertretung fest und erklärt, daß über mehrmaligen Vorschlag der Gemeindevertretung die heutige Sitzung den Sinn und Zweck habe, unserem zu dieser Sitzung geladenen Gast Ing. Otto Zadnik für seine Verdienste um den Schutz der Fußsacher Bucht gegen die Verlandung durch den Rhein besonders würdigen zu können und begrüßt diesen herzlichst und dankt ihm namens.; der Gemeinde, daß er dieser Einladung gefolgt sei. Er erklärt ferner, daß Ing. Otto Zadnik erklärt habe, diese Ehrung sei verfrüht und man wisse nicht, ob seine Bemühungen zum Schutz der Bucht Fußsach letzten Endes von Erfolg gekennzeichnet seien, er aber habe ihm plausibel gemacht, daß der Wunsch der Gemeindevertretung dahin gehe, die bisher getätigten Bemühungen einer besonderen Würdigung zu unterziehen, zumal diese in flußbau- und wasserbautechnischer, juristischer und planerischer Gestaltung und Ausarbeitung vom Genannten eine Vielfalt des Könnens und Wissens um den Rhein und seine Probleme für Fußsach beweise, die zur Erlangen für die Gemeinde Fußsach ansonsten nur unter großen Gutachterkosten zu erreichen möglich wären. Auch gelte es heute Herrn Ing. Otto Zadnik gerade für diese besonderen Leistungen und im Hinblick, das der Genannte am 17.8.1966 seinen 80. Geburtstag gefeiert hat, den Dank der Gemeinde, verbunden mit dem Ausdrucke der besonderen Anerkennung auszusprechen.

Unter Hinweis auf die bisherige Tätigkeit im Sinne zum Schutze der Bucht und des Hafens Fußsach durch Ing. Zadnik, wie dessen schriftliche Ausarbeitungen, Eingaben an Behörden hoher und höchster Instanz, seine Unterweisungen dank seiner persönlichen Verbindungen zu den techn. Hochschulen Wien, Zürich, Stuttgart und Karlsruhe, von schulischen Fachpersonen, die wiederum gutachterische Verbindungen zu den maßgebendsten Stellen unterhalten und der Ausarbeitung praktischer Vorschläge zur Verhinderung der Verlandung der Fußsacher Bucht mit geringen finanziellen Mitteln und Kombinierung mit Arbeiten, die wiederum das Ganze auf eine wirtschaftliche Rentabilitätsbasis stellen, indem im gleichen Zuge durch Bau einer Straße auf die Sandinsel, die einerseits Dammszwecke versieht, andererseits die Gewinnung von Schüttmaterial für Straßenbauzwecke des Landes Vorarlberg ermöglicht, erhebt sich der Vorsitzende und bedankt sich bei Ing. Zadnik für all dies namens der Gemeinde Fußsach, der Gemeindevertretung, der Öffentlichkeit überhaupt und

seiner selbst und überreicht ihm eine eigens hierfür zu Ehren angefertigte Ehrenurkunde, die unter Glas in Tafelform angefertigt ist. Er wünscht ihm namens aller der Vorgenannten zum 80. Geburtstag weiters noch alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen für noch viele Jahre und dies nicht ganz uneigennützig, wie er sich ausdrückt, sondern daß die Gemeinde Fußach weiterhin noch Nutznießer dieser Tätigkeit von Ing. Zadnik für Bucht und Hafen Fußach sein könne. Die Gemeindevertretung applaudiert herzlichst hierzu und jeder schließt sich dieser Ehrung und Gratulation mit Händedruck bei Ing. Otto Zadnik an.

Der Geehrte bedankt sich herzlichst für diese seine Ehrung und er erklärt, daß seine Arbeiten um die Sicherung der Bucht Fußach für ihn wie ein innerer Zwang seien und er seine ganzen Kräfte und Bestrebungen weiterhin in den Dienst dieser Sache stellen wolle. In einem kurzen, allgemein gut verständlichen Referat gibt er der Gemeindevertretung einen wertvollen Einblick in seine diesbezügliche Arbeit. Der Bürgermeister dank ihm für seine Ausführungen und erklärt, daß zu Ehren des Geladenen auch noch ein Festessen stattfindet und bittet alle Anwesenden zu Gast. Nach dem Essen ergeben sich verschiedene die Probleme der Bucht-Fußach bezügliche Fragen und Antworten.

Um 22.00 Uhr beendet der Bürgermeister die Festsitzung und erklärt, daß nunmehr dem vergnüglichen Teil des Abends freier Lauf gegeben sei.

## N i e d e r s c h r i f t :

über die am Freitag, den 19. August 1966 mit Beginn um 20.00 Uhr im Gasthaus "Anker" Fußach, stattgefundenen außerordentlichen Festsitzung der Gemeindevertretung Fußach mit dem alleinigen Tagesordnungspunkt: "Ehrung des Herrn Ing. Otto Zadnik, aus dem Anlasse für besondere Verdienste um den Schutz der Bucht und des Hafens Fußach."

Vorsitz: Bürgermeister Kurt Nagel.

Anwesend: Gemeindevorstand Vibü Gebhard Gugele und Jakob Kuster, GV Valentin Mathis, Gebhard Rupp, Karl Rupp, August Grabher, Ferdinand Schneider, Friedrich Nagel, Bruno Jagg, Gebhard Blum, Gebhard Rohner, Xaver Kuster, Rudolf Ehrhart.

Entschuldigt: GV Josef Schneider .

Als Gast der zu ehrende Herr Ing. Otto Zadnik.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung begrüßt die Anwesenden, stellt die fast vollzählige Anwesenheit der Gemeindevertretung fest und erklärt, daß über mehrmaligen Vorschlag der Gemeindevertretung die heutige Sitzung den Sinn und Zweck habe, unserem zu dieser Sitzung geladenen Gast Ing. Otto Zadnik für seine Verdienste um den Schutz der Fußacher Bucht gegen die Verlandung durch den Rhein besonders würdigen zu können und begrüßt diesen herzlichst und dankt ihm ~~namens~~ der Gemeinde, daß er dieser Einladung gefolgt sei. Er erklärt ferner, daß Ing. Otto Zadnik erklärt habe, diese Ehrung sei verfrüht und man wisse nicht, ob seine Bemühungen zum Schutz der Bucht Fußach letzten Endes von Erfolg gekennzeichnet seien, er aber habe ihm plausibel gemacht, daß der Wunsch der Gemeindevertretung dahin gehe, die bisher getätigten Bemühungen einer besonderen Würdigung zu unterziehen, zumal diese in flußbau- und wasserbau-technischer, juristischer und planerischer Gestaltung und Ausarbeitung vom Genannten eine Vielfalt des Könnens und Wissens um den Rhein und seine Probleme für Fußach beweise, die zur Erlangen für die Gemeinde Fußach ansonsten nur unter großen Gutachterkosten zu erreichen möglich wären. Auch gelte es heute Herrn Ing. Otto Zadnik gerade für diese besonderen Leistungen und im Hinblick, das der Genannte am 17.8.1966 seinen 80. Geburtstag gefeiert hat, den Dank der Gemeinde, verbunden mit dem Ausdrucke der besonderen Anerkennung auszusprechen.

Unter Hinweis auf die bisherige Tätigkeit im Sinne zum Schutze der Bucht und des Hafens Fußach durch Ing. Zadnik, wie dessen schriftliche Ausarbeitungen, Eingaben an Behörden hoher und höchster Instanz, seine Unterweisungen dank seiner persönlichen Verbindungen zu den techn. Hochschulen Wien, Zürich, Stuttgart und Karlsruhe, von schulischen Fachpersonen, die wiederum gutachterische Verbindungen zu den maßgebendsten Stellen unterhalten und der Ausarbeitung praktischer Vorschläge zur Verhinderung der Verlandung der Fußacher Bucht mit geringen finanziellen Mitteln und Kombinierung mit Arbeiten, die wiederum das Ganze auf eine wirtschaftliche Rentabilitätsbasis stellen, indem im gleichen Zuge durch Bau einer Straße auf die Sandinsel, die einerseits Dammszwecke versieht, andererseits die Gewinnung von Schüttmaterial für Straßenbauzwecke des Landes Vorarlberg ermöglicht, erhebt sich der Vorsitzende und bedankt sich bei Ing. Zadnik für all dies namens der Gemeinde Fußach, der Gemeindevertretung, der Öffentlichkeit überhaupt und

seiner selbst und überreicht ihm eine eigens hiefür zu Ehren angefertigte Ehrenurkunde, die unter Glas in Tafelform angefertigt ist. Er wünscht ihm namens aller der Vorgenannten zum 80. Geburtstag weiters noch alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen für noch viele Jahre und dies nicht ganz uneigennützig, wie er sich ausdrückt, sondern daß die Gemeinde Fußach weiterhin noch Nutznießer dieser Tätigkeit von Ing. Zadnik für Bucht und Hafen Fußach sein könne. Die Gemeindevertretung applaudiert herzlichst hierzu und jeder schließt sich dieser Ehrung und Gratulation mit Händedruck bei Ing. Otto Zadnik an.

Der Geehrte bedankt sich herzlichst für diese seine Ehrung und er erklärt, daß seine Arbeiten um die Sicherung der Bucht Fußach für ihn wie ein innerer Zwang seien und er seine ganzen Kräfte und Bestrebungen weiterhin in den Dienst dieser Sache stellen wolle. In einem kurzen, allgemein gut verständlichen Referat gibt er der Gemeindevertretung einen wertvollen Einblick in seine diesbezügliche Arbeit. Der Bürgermeister dank ihm für seine Ausführungen und erklärt, daß zu Ehren des Geladenen auch noch ein Festessen stattfindet und bittet alle Anwesenden zu Gast. Nach dem Essen ergeben sich verschiedene die Probleme der Bucht-Fußach bezügliche Fragen und Antworten. Um 22.00 Uhr beendet der Bürgermeister die Festsitzung und erklärt, daß nunmehr dem vergnüglichen Teil des Abends freier Lauf gegeben sei.

Kurt Nagel